

Witze über Nonnen

– 1 –

Fährt eine Nonne mit dem Auto über das Land. Ihr geht das Benzin aus, sie geht zu Fuß zur nächsten Tankstelle. Weltfremd wie sie ist, hat sie aber den Kanister vergessen. Der Tankwart hat ein weiches Herz und gibt ihr schließlich einen Nachttopf voll Benzin. Die Nonne geht mit dem Pisspott zu ihrem Auto zurück und beginnt, das Benzin einzufüllen. Da kommt ein anderes Auto vorbei, hält. Der Fahrer kurbelt das Fenster runter und staunt: „Schwester, Ihren Glauben möchte ich haben!“

– 2 –

Eine Nonne kommt zur Beichte: „Herr Pfarrer, Herr Pfarrer, ich habe ein männliches Glied berührt.“ – „Das ist doch nicht so schlimm, mein Kind. Wasch´ dir deine Hände im Weihwasser und dir wird vergeben.“ – Während die Nonne gerade ihre Hände wäscht, kommt eine zweite Nonne: „Mach´ das Wasser nicht so dreckig, ich muss meinen Mund ausspülen.“

– 3 –

Im Kloster duschen gerade die Nonnen. Schwester Berta klopft sich wieder und wieder auf die rechte Hüfte. „Schwester Berta, was machst du da?“, fragt Schwester Susi. – Schwester Berta: „Gestern war Bruder Klaus bei mir. Er hat so ein langes Ding reingesteckt ... es war herrlich ... aber rausgenommen hat er nur noch ein sooo ein kleines Ding. Da muss also noch was drin sein!“

– 4 –

Der Gärtner des Nonnenklosters ruht sich mittags im Garten etwas aus ... nackt. – Kommt eine Nonne vorbei und fragt, was er denn da an einer gewissen Stelle habe. – „Das ist der Baum des Lebens, wenn du ihn streichelst, wächst er!“ – Nach einer Weile geht die Nonne zur Oberin: „Unser Gärtner ist ein Heiliger, er hat den Baum des Lebens zwischen – na da halt!“ – Empört sich die Oberin: „Unser Gärtner ist ein Schwindler! Zu mir hat er gesagt, das sei die Trompete von Jericho, und ich habe eine halbe Stunde darauf geblasen, aber keinen Ton rausgekriegt!“

– 5 –

Die Jungfrau Maria fragt Gott: „Darf ich für drei Tage auf die Erde?“ – „Gut, aber rufe jeden Abend an.“ – Am ersten Abend ruft Jungfrau Maria an: „Hallo, hier ist die Jungfrau Maria. Ich habe mir einen Minirock gekauft. Ist das schlimm?“ – „Nein, das ist nicht schlimm.“ – Am zweiten Abend: „Hallo, hier ist die Jungfrau Maria. Ich war auf einer Party. Ist das schlimm?“ – „Nein, das ist nicht schlimm.“ – Am dritten Abend ruft Gott an und Jungfrau Maria meldet sich: „Hallo, hier ist Maria, ist das schlimm?“

– 6 –

Kommen drei Nonnen zum Frauenarzt. Der Arzt denkt, mit denen mache ich einen Spaß. Die erste Nonne kommt zur Untersuchung, danach sagt der Arzt ihr, sie sei schwanger. Kreidebleich geht sie raus. Kommt die zweite Nonne, der Arzt sagt das gleiche. Auch sie geht auch kreidebleich

raus. Ebenso ergeht es der dritten Nonne. Am Abend erzählt der Arzt seiner Frau, welchen Schabernack er mit den drei Nonnen getrieben hat. Diese meint, dass er dies doch nicht machen kann, er soll im Kloster anrufen und sagen dass dies ein Spaß von ihm war. Also er ruft bei der Oberin im Kloster an und erklärt ihr alles. Darauf sagt sie: „Schon zu spät, unser Pfarrer hat sich bereits das Leben genommen.“

– 7 –

Was entsteht, wenn man einen Apfel auspresst? – Apfelsaft!

Was entsteht, wenn man eine Zitrone auspresst? – Zitronensaft!

Was entsteht, wenn man eine Nonne auspresst? – Klosterfrau Melissen-geist!

– 8 –

Wohin kommen die Nonnen, wenn sie sterben? – In den Biohimmel, denn sie sind ungespritzt!

– 9 –

Zwei Mädchen treffen sich: „Was willst du eigentlich mal werden?“ – „Stewardess, wie meine Mutter. Und du?“ – „Ich werde einmal eine treue Nonne ... wie meine Mutter!“

– 10 –

Zwei Nonnen und zwei Prostituierte sitzen auf einer Parkbank. Sagt die eine Prostituierte zur anderen: „Der Priester war vorgestern bei mir – hat 50 € dagelassen.“ – Darauf die andere: „Bei mir war er gestern – hat 100 € dagelassen.“ – Die beiden Prostituierten stehen auf und gehen. Da sagt die eine Nonne zur anderen: „Da kannst mal sehen, da lässt der Alte sein Geld, und bei uns sagt er immer nur: „Vergelt’s Gott!“

– 11 –

Zwei Nonnen spielen Tennis. Die Eine schlägt auf und ... weit über die Linie. „Scheiße, daneben!“ – Ein Räuspern ertönt von oben. – Die Nonne schlägt erneut auf und wieder ... zu weit. „Scheiße, Scheiße, daneben!“ – Von oben ertönt die Stimme des Herrn: „Ich warne dich, noch einmal und mein Blitz wird dich treffen!“ – Die Nonne schlägt zum dritten Mal auf und wieder zu weit. „Scheiße, Scheiße, Scheiße!“ – Vom Himmel fährt ein Blitz hernieder und verfehlt die Nonne um Millimeter: „Scheiße, auch daneben!“, ertönt es unwillig von oben.

– 12 –

Eine Ordensschwester schiebt einen Kinderwagen. Fragt ein Passant ganz verschmitzt: „Ist das ein Klostergeheimnis?“ – „Nein, ein Kardinalsfehler!“

– 13 –

Drei Nonnen unterhalten sich darüber, wie sich wohl ein Penis anfühlt. Sagt die Erste: „Ein Penis fühlt sich ganz weich an.“ – „Nein“, sagt die Zweite, „ein Penis ist hart.“ – „Ganz falsch“, sagt die Dritte, „ein Penis fühlt sich knochig an.“ – So diskutieren sie eine ganze Zeit. Da kommt ein Jäger vorbei, und da sie sich nicht einig werden, fragen sie den Mann, ob sie sein bestes Stück anfassen dürften. Fasst die Erste an und sagt: „Wie ich es Euch gesagt habe: ganz weich.“ – Fasst die Zweite an und sagt: „Wie

ich schon sagte: ganz hart." – Fasst die Dritte an: „Nein, ich habe Recht, ganz knochig. Seht mal, ich hab´ das Knochenmark schon in der Hand.“

– 14 –

Eine Nonne unterhält sich mit der kleinen Lisa: „Na, was willst Du denn mal werden, wenn Du groß bist?“ – Lisa: „Prostituierte!“ – Nonne: „Was bitte?“ – Lisa: „Prostituierte!“ – Nonne: „Gott sei Dank! Ich habe Protestantin verstanden.“